

## Besuche und Besuchszeiten



Ihre Anwesenheit und Nähe ist für Ihren Angehörigen wichtig und kann den Heilungsprozess positiv beeinflussen.

Haben sie keine Angst davor, Ihren Angehörigen anzufassen und erzählen Sie ihm ruhig von seinem gewohnten Lebensumfeld.

Selbst wenn er durch künstliche Beatmung nicht sprechen kann und beruhigende Medikamente erhält, ist es sehr gut möglich, dass er Ihre Anwesenheit wahrnimmt und Sie hört. Falls Sie unsicher sind oder Fragen haben, unterstützen wir Sie gerne.

### Besuchszeiten:

Täglich von 14:30 Uhr – 17:00 Uhr oder nach telefonischer Absprache.

Da während des gesamten Tages medizinische und pflegerische Maßnahmen durchgeführt werden, kann es vorkommen, dass Sie etwas länger auf Einlass warten müssen.

In der Regel können nur jeweils zwei Besucher gleichzeitig einen Patienten besuchen.

Bitte haben Sie Verständnis, dass wir Kinder unter 14 Jahren erst nach Rücksprache Zutritt gewähren können. Wir bitten weiterhin um Verständnis, dass nur engste Angehörige und Lebenspartner Zugang zur Intensivstation haben.

## Kontakt



**Chefarzt**  
**Matthias Franke**

Interdisziplinäre Intensivstation

Herrmann-Löns-Straße 2  
29451 Dannenberg

Tel. 05861 83-4402 (Pflegestützpunkt)

Tel: 05861 83-2503 (Sekretariat)

Fax 05861 83-2199

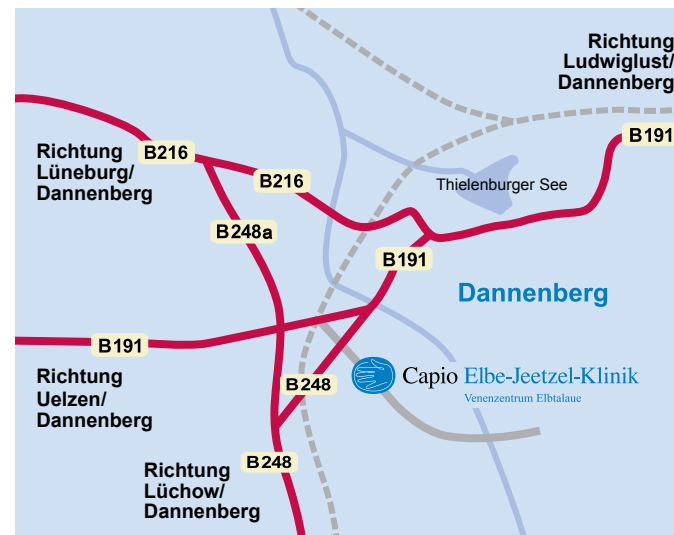
E-Mail: [matthias.franke@de.cario.com](mailto:matthias.franke@de.cario.com)  
[www.cario-elbe-jeetzel-klinik.de](http://www.cario-elbe-jeetzel-klinik.de)

Vertragspartner aller gesetzlichen und privaten Krankenversicherungen und beihilfefähig.

**Eine Einrichtung der**  
**Cario Deutsche Klinik GmbH, Fulda**

## Ihr Weg zu uns

Sie erreichen uns über die B 248 Lüchow-Dannenberg, B 191 Uelzen - Dannenberg, die B 191 Ludwigslust - Dannenberg oder von Lüneburg aus über die B 216.



## Intensivstation Besucherinformation



## Die Intensivbehandlungsstation

Sehr geehrte Besucher,  
liebe Angehörige!

Der Aufenthalt Ihres Angehörigen auf unserer Intensivstation ist für Sie sicher mit Aufregung, Ängsten und Sorgen verbunden.

Die Betreuung schwer kranker Patienten erfordert den Einsatz modernster Technik, um Ihrem Angehörigen optimale und kompetente Hilfe bieten zu können. Unsere Mitarbeiter verfügen über langjährige Erfahrungen und werden Ihren Angehörigen einfühlsam und professionell betreuen.

Wir möchten Ihnen in diesem Faltblatt einige hilfreiche Informationen zukommen lassen, die Ihnen den Besuch Ihres Angehörigen auf der Intensivstation erleichtern sollen.

Wir wünschen Ihrem Angehörigen eine gute Genesung und hoffen, dass wir den Aufenthalt so angenehm wie möglich gestalten können.

Mit freundlichen Grüßen,  
das Team der Intensivstation.

## Medizintechnik

### Überwachungsmonitor

Zur ständigen Beobachtung wird der Patient an ein Überwachungssystem angeschlossen. Laufend werden Herz- und Atemfrequenz, Blutdruck und Temperatur ermittelt. Der Überwachungsmonitor dient der Sicherheit Ihres Angehörigen.

### Infusionspumpe

Zur Behandlung des Patienten werden Medikamente und Infusionslösungen über eine Infusionsleitung direkt in das Blut geleitet. Die Infusionspumpe dient der exakten Dosierung der Medikamente und Infusionslösungen.

### Beatmung

Falls Ihr Angehöriger künstlich beatmet werden muss, geschieht dies mit einem Beatmungsgerät, das über ein Schlauchsystem mit dem Patienten verbunden ist. Während dieser Zeit bekommt der Patient in der Regel Narkosemedikamente und kann hierdurch keinen aktiven Kontakt mit Ihnen aufnehmen. Sprechen Sie trotzdem mit Ihrem Angehörigen, Ihre vertraute Stimme wird ihm gut tun.



## Schutzmaßnahmen

Bitte desinfizieren Sie sich immer vor dem Betreten und Verlassen des Patientenzimmers die Hände.

Diese Maßnahme verhindert eine Keimübertragung auf Ihren Angehörigen, soll aber auch Sie selbst schützen.



Im Einzelfall können besondere Schutzmaßnahmen notwendig sein, über die wir Sie dann entsprechend informieren werden.